




## Info- &amp; Material-Box

 45 Minuten

 PPT *Meilenstein*
 Namensaufkleber und Stifte

[www.firm4life.de/E1-S4](http://www.firm4life.de/E1-S4)

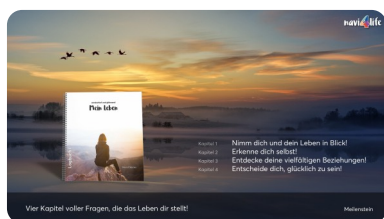
## Präsentation 2: Meilenstein

Dieses Handout bietet dir kurze Textimpulse zu den einzelnen Folien der Präsentation *Meilenstein*. Sie dienen zur Orientierung und sind aus der Perspektive des Redenden verfasst. Pass sie gern deinem eigenen Stil und deinen Bedürfnissen an. Bei diesem Treffen gibt es eine kurze Kleingruppenarbeitsphase. Es reicht, wenn die Jugendlichen sich zu diesen Einheiten im Raum kurz in ihren jeweiligen Kleingruppen aufstellen.



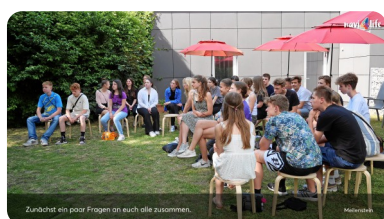
### Folie 1

Herzlich Willkommen zu unserem Gruppentreffen. Beim heutigen Meilenstein-Treffen geht's darum, einander zu begegnen, in Austausch zu kommen und im Anschluss unsere Kirche zu erkunden.



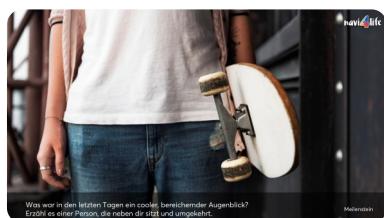
### Folie 2

Mittlerweile habt ihr die ersten Kapitel des Logbuches *Mein Leben – windschief und glänzend* bearbeitet. Ihr habt euch mit Fragen beschäftigt, die für euer Leben wichtig sind.



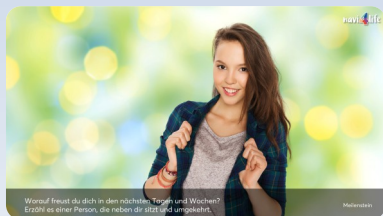
### Folie 3

Ihr kennt euch noch nicht alle. Unser Treffen gibt euch die Möglichkeit, neue Gesichter und Namen kennen zu lernen. Los geht's! (Verteile Namensaufkleber und Stifte.)



### Folie 4

Und hier kommt schon die erste Frage: „Was war in den letzten Tagen ein cooler, bereichernder Augenblick für dich?“  
Erzähl es der Person, die jetzt gerade neben dir sitzt und umgekehrt.



## Folie 5

Die zweite Impulsfrage: „Worauf freust du dich in den nächsten Tagen und Wochen?“ Erzähl es der Person, die jetzt gerade neben dir sitzt und umgekehrt.



## Folie 6

Findet euch in den Kleingruppen zusammen, die wir vor einigen Wochen bereits gebildet haben. Besprecht in diesen Kleingruppen die nachfolgenden Fragen.



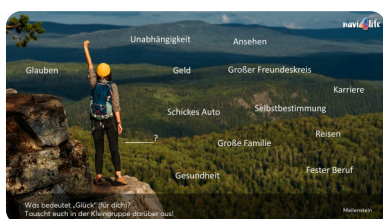
## Folie 7

Jeder von uns hat Ideen und Träume für das eigene Leben. „Was muss passieren, damit du in 50 Jahren sagen kannst: ‚Es war gut so!‘“ - Tauscht euch in der Kleingruppe darüber aus!



## Folie 8

Zu unserem Leben gehören unterschiedlichste Stimmungen. „Kannst du dich an einen Augenblick erinnern, wo du wirklich glücklich warst?“ - Tauscht euch in der Kleingruppe darüber aus!



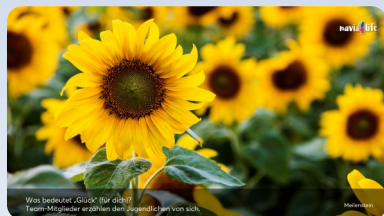
## Folie 9

Auf dieser Folie findet ihr viele Begriffe, die etwas mit dem Thema Glück zu tun haben. Schaut sie euch an und überlegt: „Was bedeutet „Glück“ (für mich)?“ - Tauscht euch auch dazu in der Kleingruppe aus!



## Folie 10

Jetzt geht's zurück in die Gesamtgruppe.



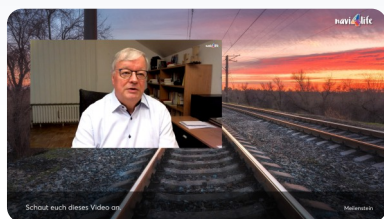
## Folie 11

Wir haben uns als Team die gleiche Frage gestellt, was Glück für uns bedeutet. Wir möchten euch jetzt an einigen persönlichen Erfahrungen von uns teilhaben lassen. (Team-Mitglieder erzählen persönliche Erfahrungen.)



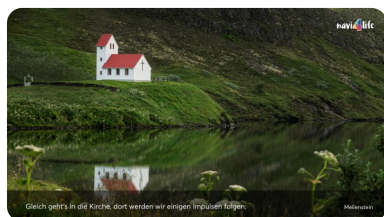
## Folie 12

Keiner hat sich das eigene Leben ausgesucht. Es ist uns anvertraut, ist Gabe und Auf-Gabe zugleich. Es gibt Augenblicke, in denen wir das Leben auf einmal in seiner Gesamtheit wahrnehmen.



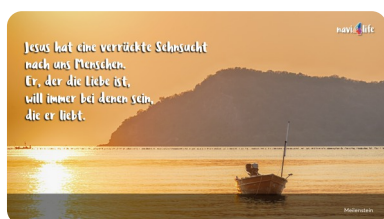
## Folie 13

Martin teilt eine Erfahrung mit uns, in der er genau diese Erfahrung vor einer Bahnschranke stehend gemacht hat.



## Folie 14

Mein Leben – das größte Geschenk, das mir gemacht ist. Diesem Leben gilt die Verheißung Jesu: „Seid euch gewiss, ich bin bei euch bis ans Ende der Welt!“ Im zweiten Teil unseres Meilenstein-Treffens werden wir in unserer Kirche verschiedene Gegenwartsweisen Jesu entdecken.



## Folie 15

Jesus hat eine verrückte Sehnsucht nach uns Menschen. Er, der die Liebe ist, will immer bei denen sein, die er liebt.



## Folie 16

Jesus ist auf vielfältige Weise auch heute bei uns.



## Folie 17

Er ist da, in der Stimme deines Herzens, in der Eucharistie, in seinem Wort, in unserer Mitte, wenn wir in seinem Namen, der Liebe ist, versammelt sind.



## Folie 18

Jesus ist gegenwärtig in deinem Herzen, er spricht durch deine „innere Stimme“. Such dir deinen Lieblingsort in der Kirche und verweile dort ein wenig, horch auf dein Herz! Wenn du magst, schließ die Augen, um ganz bei dir zu sein.



## Folie 19

Jesus ist gegenwärtig im „heiligen Brot“, in der Eucharistie. Stell dich schweigend vor den Tabernakel und sag ihm das, was dich bewegt, was dir vielleicht eben in den Augenblicken der Stille eingefallen ist!



## Folie 20

Jesus ist gegenwärtig in seinem Wort. Einer von Euch kann am Ambo das Tagesevangelium lesen! – Was spricht dich an? Ich würde mich freuen, wenn es einige von euch allen erzählen würden.



## Folie 21

Jesus ist gegenwärtig in der Mitte der Menschen, die in seinem Namen, also in der gegenseitigen Liebe, versammelt sind. Stellen wir einen großen Kreis um den Altar und beten wir gemeinsam das *Vater unser!*



## Folie 22

Für jemanden eine Kerze zu entzünden, bedeutet, ihm in Gott nahe zu sein. Die Kerze brennt noch, wenn du schon wieder auf deinem Weg unterwegs bist. Zünde noch eine Kerze in der Kirche an für einen Menschen, an den du gerade denkst!



### Folie 23

Wenn ihr mögt, segnet einander. Zeichnet einander mit dem Daumen ein Kreuz auf die Stirn. Sagt dabei: „Sei gesegnet, im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.“



### Folie 24

Ich wünsche euch, dass ihr in den nächsten Tagen und Wochen mit dem Logbuch weitergeht, damit ihr euer Leben als große Gabe und als ebenso große Auf-Gabe entdeckt!